











Offener Brief an Bündnis 90 / Die Grünen:

Energiewende retten, statt Kniefall vor der Kohlelobby!

Liebe Mitglieder der Grünen,

Ihr versteht Euch als Vorreiter für konsequenten Klimaschutz und als Verteidiger der Energiewende. Dieses Versprechen habt Ihr nach der Bundestagswahl nochmals bekräftigt. Wir fragen uns: Warum löst Ihr es nicht ein?

In Nordrhein-Westfalen haben Eure Kabinettsmitglieder vor wenigen Tagen gemeinsam mit der SPD den Weg für die Inbetriebnahme des Kohlekraftwerks Datteln IV freigeräumt. Kampflos – ein beispielloser Kniefall vor den Interessen der Kohlelobby.

Beim Bau des Eon-Kraftwerks wurde massiv gegen geltendes Planungsrecht verstoßen. Gerichte stoppten deshalb den Bau. Mit der Sondererlaubnis der Landesregierung sollen die Planungsfehler nun "geheilt" und der Schwarzbau nachträglich legalisiert werden. Die Rechtslage wurde damit aktiv zugunsten der Eon-Kraftwerksplanung geändert – eine rein politische Entscheidung für Datteln IV.

Mit bis zu 8 Millionen Tonnen jährlichen CO₂-Emissionen ist Datteln IV der größte Steinkohleblock Europas und ein Klima-Killer erster Klasse. Jahrzehntelang würde das Kraftwerk schmutzigen Kohlestrom in die Netze leiten und die Energiewende torpedieren.

Wir fragen Euch: Ist Klimaschutz für Euch nur ein brauchbares Thema für Wahlkampf- und Oppositionszeiten? Oder seid Ihr bereit auch für die Energiewende zu kämpfen, wenn Ihr Regierungsverantwortung tragt?

In den nächsten Monaten könnt Ihr den fatalen Eindruck, der mit Eurer Datteln-Entscheidung entstanden ist, korrigieren: Union und SPD planen einen Frontalangriff auf die Bürger-Energiewende. Als Oppositionspartei könnt Ihr dem auf Bundesebene nicht allzu viel entgegensetzen. Aber angesichts der Tatsache, dass Ihr in sechs, bald sieben Bundesländern an der Regierung beteiligt seid, liegt es mit in Eurer Hand, ob der Angriff abgewehrt werden kann. Denn die Große Koalition wird die Zustimmung der Länder suchen.

Wir fordern Euch auf: Bleibt Euren Idealen und Grundsätzen treu und geht in die Auseinandersetzungen mit SPD, Union und den Energiekonzernen. Wenn Ihr konsequent für die Energiewende und gegen Kohlekraft kämpft, stehen große Teile der Öffentlichkeit hinter Euch.

Kohle- und Atomkraft stoppen – Energiewende retten!